

---

## ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen: Opel lässt den Corsa los

Von Ute Kernbach

Bei der 25. Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen an diesem Wochenende starteten knapp 100 Klassiker zu einer nostalgischen Zeitreise des Automobils. Auf rund 440 Kilometern an zwei Tagen drehte sich das Oldtimer-Karussell, und auf der Strecke lauerten Gleichmäßigkeitsprüfungen, die von den Piloten zu bewältigen waren. Opel schickte unter anderem gleich fünf Corsa aus dem Classic-Fundus auf die Strecke. Der neue Corsa steht ja bereits in den Startlöchern und wird auch als Elektroauto kommen.

Vor der Kulisse des Kasseler Bergparks – UNESCO-Weltkulturerbe – wurden die Old- und Youngtimer im Minuten-Takt auf die Strecke entlassen, und diese führte durchs hessische Bergland und das Weserbergland. Durch wunderschöne Ortschaften und über kurvenreiche Landstraßen konnten die Teilnehmer die Ausfahrt genießen. Prominente im Feld der Teilnehmer waren Motorsportlegende „Jockel“ Winkelhock sowie die Schauspieler Peter Lohmeyer und Roman Knižka, die jeweils einen Corsa A GSI von 1989 und 1990 pilotierten.

Der ehemalige Formel-1-Rennfahrer und Le-Mans-Sieger Joachim Winkelhock bestritt die historische Rallye mit einem Corsa A Cup. Für den ehemaligen Rennfahrer üben die historischen Schätzchen einen ganz besonderen Charme aus: „Hier steckt noch unwahrscheinlich viel Handwerk drin, und es macht einfach Spaß mit dem kleinen Flitzer, der sich sehr sportlich und agil fahren lässt, die Rallye-Strecke zu genießen.“ Der Cup-Corsa mit Überrollkäfig und Hosenträgergurten kommt sportlich daher. Mit seinem 1-3-Liter-Motor mit 83 PS erreicht der kleine Flitzer eine Spitzengeschwindigkeit von 180 km/h. Der Cup-Opel mit Leichtmetall-Querstrom-Zylinderkopf feierte seine Premiere im ONS-Opel-Junior-Cup, mit dem die Rüsselsheimer jungen Talente die Möglichkeit gaben, am Motorsport teilzunehmen. Nachwuchsförderung im Motorsport wurde und wird auch heute noch bei Opel großgeschrieben.

Bei den Gleichmäßigkeitsprüfungen rund um Kassel ging die Klassikabteilung von Opel mit insgesamt zwölf Fahrzeugen an den Start. Neben dem Corsa-Korso konnten die Zuschauer unter anderem einen 190 PS starken Admiral A V8 von 1965 und den Diplomat B bestaunen, unter dessen Motorhaube ein 5,4-Liter starker Achtzylinder werkelt. Er leistet 230 PS und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 205 km/h. Das Fahrzeug wurde 1976 beim Staatsbesuch vom damaligen US-Präsidenten Gerald Ford eingesetzt.  
(ampnet/uk)

---

## Bilder zum Artikel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Der Corsa-Tross von Opel.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Opel Corsa A GSi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Opel Admiral (1965).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Drei Opel unterwegs.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Jockel Winkelhock im Opel Corsa A Cup.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Opel Corsa A Cup.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Opel Corsa A Cup von 1985.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Joachim „Jockel“ Winkelhock mit einem Opel Corsa A Cup von 1985.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Der Corsa-Tross von Opel.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen: Opel Corsa A (1983).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Opel Corsa GSi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019: Opel schickte fünf ältere Corsa auf die Strecke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



ADAC-Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2019.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel